

vitOrgan ist die Medizin des 21. Jahrhunderts

ERFOLGREICHE SYSTEMBEHANDLUNGEN MIT
STAMMZELLEN

Die großen Defizite der Standardmedizin

Völlig neue Perspektiven eröffnet auch die biologische Krebstherapie nach dem ProLeben-Konzept, für die sich Dr. Uwe REUTER nachhaltig einsetzt. Der Chefarzt und ärztliche Direktor der KLINIK ProLeben in Greiz im vogtländischen Thüringen setzt auf den mündigen Krebspatienten, der "mitdenkt, es seinem Therapeuten sagt oder über den Körper zeigt und dann das Besprochene tut". Die Standardmedizin beschäftigt sich in ihrer rein chemischen Sichtweise mit der Materie, "deren Anteil an der Realität ist aber nur ein Milliardstel". Ohne Energie zerfällt Materie zu Staub, sie muss - um in Form zu bleiben - stets aufs Neue "informiert" werden. Ganzheitliche Testverfahren ermöglichen Aussagen zu allen Ebenen des Menschen. Hier kommt ein äußerst breites diagnostisches Arsenal zum Einsatz. Die Bioelektronik nach Professor Vincent (BEV) beispielsweise bestimmt aus frisch gewonnenem Blut, Speichel und Urin pH-Wert, Redoxpotenzial und Widerstandswert, was eine Gesamteinschätzung zum "Säftegleichgewicht" aus physikochemischer Sicht ermöglicht. Auch ein spezieller Viskositätstest und der Jörgensen-Basentest zur Bestimmung der Säure-Pufferkapazität des Blutes führen diagnostisch weiter. Bei der Dunkelfelddiagnostik des Blutes beurteilt man - im Gegensatz zu konventionellen Laboruntersuchungen - vor allem die Qualität der Blutkörperchen, also deren Funktionstüchtigkeit, und deren Milieu. Mit Hilfe der Lymphozytentypisierung lässt sich die Familie unserer "Abwehrsoldaten" genau bestimmen.

Völlig neue Perspektiven auch in der biologischen Krebstherapie Dr. U. Reuter (Greiz)

Symbiose von TCM und modernster Technologie

Eine Symbiose aus uralten Einsichten und Verfahren mit modernster Computertechnologie stellt das PrognosDiagnosesystem dar. Es wurde von der Raumfahrtmedizin aus der Notwendigkeit heraus



Völlig neue Perspektiven auch in der biologischen Krebstherapie
Dr. U. Reuter (Greiz)

entwickelt, die Astronauten ständig zu überwachen und bei Notwendigkeit behandeln zu müssen. Dafür erwiesen sich alle schulmedizinischen Methoden als nicht praktikabel, wohl aber die Lehre von den Energieleitbahnen im Körper gemäß der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Beim Prognos-Verfahren wird an den Anfangs- und Endpunkten der 24 Meridiane von Händen und Füßen deren jeweilige Energie in Kilo-Ohm gemessen. Ein Ausgleich der Meridiane zwischen links und rechts weist zum Beispiel auf ein optimales Ansprechen der Therapie hin. Zum diagnostischen Standardrepertoire der Greizer ProLeben-KLINIK gehört auch der computergestützte SkaSys-Test, der sich insbesondere zur Austestung von Krankheitsursachen auf allen biologischen Ebenen eignet: Dieser basiert auf der Umwandlung elektromagnetischer Signale in stehende - skalare - Wellen, die ähnlich akustischen Wellen auf die Testperson übertragen werden. Selbst psychische Inhalte sind so test- bzw. objektivierbar. Sie rufen in der Gefühlsebene beim Vorliegen einer wichtigen inhaltlichen Beziehung Reaktionen hervor. Als Antwort auf Informationen, mit denen der Organismus in Resonanz tritt, verändert sich unter anderem das Spannungsmuster bestimmter Muskelketten, was etwa zu einer Armlängendifferenz führt.

State of the Art der Thymus-Krebstherapie

Die ausführliche Befunderläuterung mündet in den individuellen Vorsorge- bzw. Therapieplan. Auch hier geht die ProLeben-KLINIK äußerst innovative Wege etwa durch den Einsatz verschiedener Reflex-, Entspannungs- und Atemtherapien, der moderaten Hyperthermie-Behandlung und gezielter physiotherapeutischer Techniken wie etwa der craniosakralen und viszeralen Osteopathie. Die Immuntherapie mit Organlysaten ist eine ganz wichtige Option. Hinsichtlich des Greifens einer besonders das T-lymphozytäre System stimulierenden Thymustherapie bei Karzinomleiden verweist REUTER auf inzwischen mindestens 21 hochkarätige, kontrollierte Studien bei über 1600 Krebspatienten, von denen 16 prospektiv randomisiert und teilweise plazebokontrolliert durchgeführt wurden. Der entsprechende State of the Art weist Erfolge zum Beispiel beim Mamma- und Bronchialkarzinom, gastrointestinalen Tumoren, bei malignen Melanomen sowie bei Non-Hodgkin- und Hodgkin-Lymphomen auf. Thymus ist ein wesentlicher Bestandteil des antikanzerös wirksamen Peptidgemisches NeyDIL 66* (früher NeyTumorin-Dilutionen genannt) sowie von NeySOL L 66* (früher NeyTumorin Sol genannt) und ist auch in Neythymun f+k* (Sol und Dilutionen***) enthalten. Der Organ extrakt der Milz aktiviert vor allem die Hormondrüsen, er entfaltet seine therapeutischen Wirkungen in bewährten vitOrgan-Präparaten wie- NeySplen*, NeyLien*, NeySanguin* und dem unter anderem auch thymushaltigen NeyDesib\$*. Ein dritter, wesentlicher Pfeiler der immun stimulierenden bzw. -modulierenden Organotherapie ist Mesenchym, also embryonales Gewebe, das die Abwehrkräfte und unser Grundsystem - besonders das Knochenmark selektiv anregt. Mesenchym Nr. 4 ist hier das Präparat der Wahl für die auf die jeweiligen Bedürfnisse des Patienten zugeschnittene Therapie.

Was diesen Patienten sonst noch Gutes tun?

Generell regen Organextrakte, wie REUTER betonte, nicht nur die Neubildung und Reifung von Abwehrzellen an, sondern sie verbessern auch die Funktion innerer Organe ganz spezifisch. Das macht man sich bei Bedarf ebenfalls quasi maßgeschneidert zunutze, indem dem (Krebs-)Patienten zusätzlich beispielsweise NeyFegan* bei Leberaffektionen, NeyBronchin* zur Unterstützung der Lungenfunktion und/oder NeyNephrin* bei Nierenproblemen appliziert werden. Eine gesunde Ernährung gehört zur Karzinomtherapie bzw. der Rezidivprophylaxe unbedingt dazu, nicht zuletzt auch zur Vorsorge vor entsprechenden Leiden ist sie ein unbedingtes Muss. Wie aber sieht - gerade bei älteren Mitbürgern - die alltägliche Praxis aus? REUTER verwies in diesem Zusammenhang auf "die wirklich guten Nahrungsergänzungen aus dem Hause vitOrgan". Einem heute so verbreiteten Mangel an teils sogar lebenswichtigen Vitaminen und Mineralstoffen bietet die Vitalstoffkombination BRAINAKTIV** wirksam Paroli, während das "Immunnutritions-Präparat" Phytoprotect** - bei nur einer Tablette täglich - alles enthält, was frisches Obst und Gemüse uns bieten: Vor allem aber die extrem antikanzerös wirksamen Glucosinolate! Entsprechende Nahrungsergänzungen gehören somit zu Recht zu den Grundbausteinen biologischer Krebsbehandlung.